



BIOSUISSE

Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig vom Fr. 20.2.2026 bis und mit Do. 26.2.2026 (Kälber 1 Tag vorher)

Woche 9

	Verkauf in Bio-Kanal	Schätzung Bio-Angebot	Markteinschätzung	Bio-Richtpreise in CHF	Bio-Richtpreise in CHF	Konditionen
Kalenderwoche	8	9	9	8	9	
Kälber	25	33	leichte Überversorgung	15.30/16.50/16.80	15.10/16.30/16.60	T3/H3/C3 franko SH
Rinder	14	19	leichte Überversorgung	11.10/11.50/11.70	11.10/11.50/11.70	T3/H3/C3 franko SH
Ochsen	9	4	leichte Überversorgung	11.10/11.50/11.70	11.10/11.50/11.70	T3/H3/C3 franko SH
Muni	8	1	leichte Überversorgung	11.10/11.50/11.70	11.10/11.50/11.70	T3/H3/C3 franko SH
Kühe	166	141	leichte Unterversorgung	10.70/bis 0.50	10.70/bis 0.50	T3 franko SH/Bio-Zuschlag auf QM-Preis für A-Kühe, X-Kühe gehen zum QM-Preis
Lämmer	115	200	leichte Überversorgung	15.90	15.90	T3 franko SH
Schweine	851	976	starke Überversorgung	7.50/7.30	7.50/7.30	franko SH/ab Stall
Mohren	0	15	ausgeglichen	4.70	4.70	franko SH, gebrüht
Jager	645	635	leichte Überversorgung	12.30/9.20/7.10	12.30/9.20/7.10	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
Tränker mit Mastrassennachweis			starke Unterversorgung	8.70/9.70	9.20/10.20	w/m pro kg LG ab Stall
Mastremonten			leichte Unterversorgung	8.70/7.70	8.70/7.70	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind eingefärbt.

Marktkommentar dieser Woche

Auf dem **Bio-Rindviehmarkt** führt die saisonal verhaltene Nachfrage bei gleichzeitig erhöhtem Angebot zu Preisdruck. Der Richtpreis für **Bio-Kälber** sinkt um 20 Rp.

Im **Bio-Schweinemarkt** zeigt sich in dieser Woche eine ausgeprägte Angebotszunahme. Die Stückzahlen übersteigen vorübergehend den Bedarf, der Markt ist entsprechend überversorgt.

Bio-Tränker bleiben stark nachgefragt. Entsprechend wird ein Richtpreisaufschlag von +50 Rp. realisiert.